



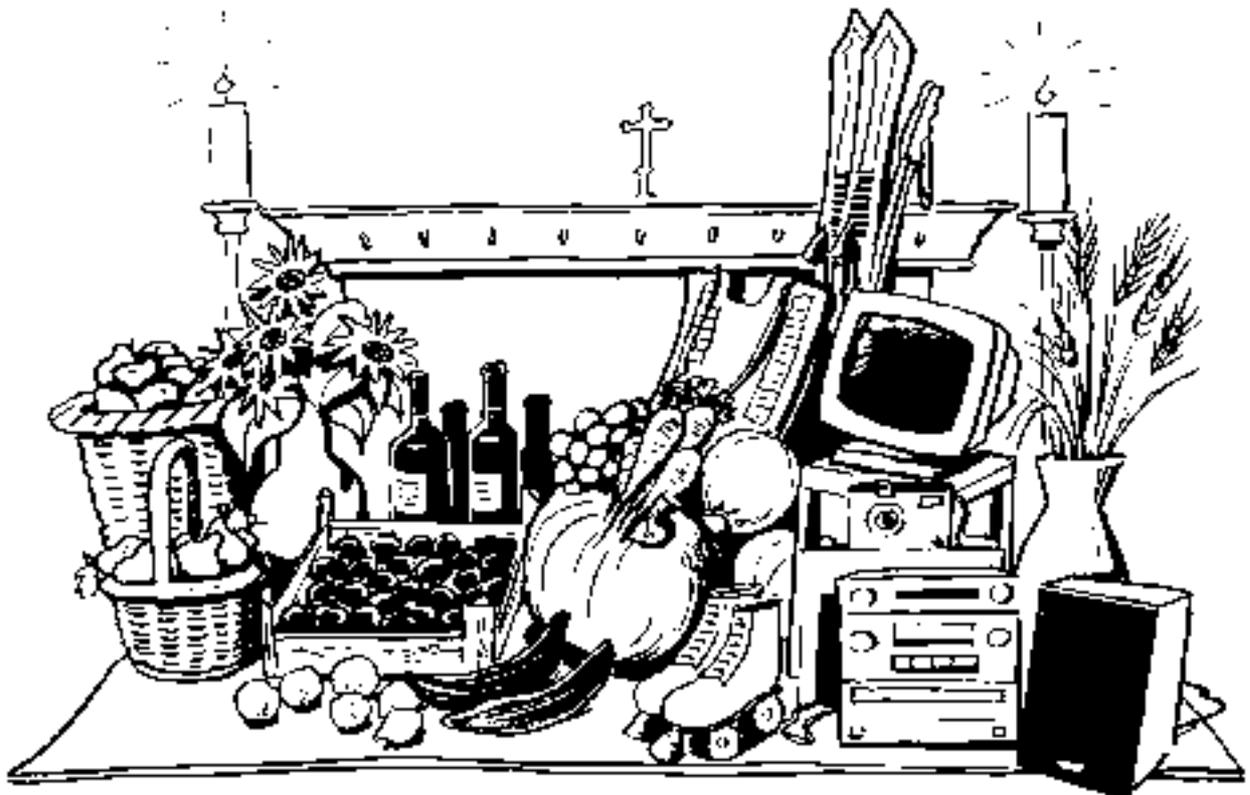
PFARRBLATT GRAMASTETTEN

Erscheinungsort und Verlagspostamt 4201 Gramastetten
P.b.b. Zul.-Nr.: 82116L84U

Pfarramtliche Mitteilung

Folge 116

September 2002



Äpfel und Birnen, Kartoffeln und Möhren, Wein und Brot –
so viele Gründe zum Danken für Gutes, das uns nährt:
Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit.
Nicht zu vergessen all die Dinge, die das Leben schön machen:
Frucht gottgeschenkter Fantasie und menschlicher Arbeit.

PFARRGEMEINDERAT

Am 21. September fand eine ganztägige Pfarrgemeinderatsklausur auf der Eidenberger-
Alm statt. Mit unserem Begleiter Hr. Leopold Burgstaller aus Walding beschäftigten wir
uns mit dem Thema „IM GLAUBEN WACHSEN“. Unser Ziel war es ausgehend von un-
seren eigenen Glaubenswurzeln Schwerpunkte für die pastorale Arbeit in der Pfarre für
die laufende Pfarrgemeinderatsperiode zu definieren.

Eine alte Bezeichnung für das Christentum war der „WEG“. Aus der Schilderung der
persönlichen Entwicklungen der Teilnehmer zum eigenen Christ-Sein, die teilweise
grundverschieden waren, haben wir eine Sammlung von Meilensteinen, die wir als
Wurzeln unseres Glaubens sehen, im Folgenden zusammengefasst:

- Elternhaus, mit Mutter, Vater und Großeltern als Vorbild (Basis und Rucksack für
das gesamte Leben)
- Gemeinschaften (Jungchar, Ministranten, Freunde, ...)
- Jugendgruppen, in denen sich etwas tut (gemeinsame Freizeitaktivitäten, aber
auch religiöse Themen)
- Vorbilder (Priester, aktive Laien, Gemeinschaft der Pfarrgemeinde, ...)
- Ehepartner, eigene Kinder (Teilnahme am Kirchenjahr, an religiösen Festen als
gesamte Familie)
- Aufgaben, die einen fordern (Gruppenleitung, Tischmutter bei der Erstkommuni-
on, Firmbegleiter, Chormitglied, ...)
- Oasen des Glaubens (religiöse Literatur, Exerzitien, ...)
- kritische Auseinandersetzung mit dem Glauben (religiöse Gespräche)
- „Angesprochen werden“ (Aufforderung zur aktiven Teilnahme)

Folgende **Arbeitsschwerpunkte** wurden daraus abgeleitet und sollen in der nächsten
Pfarrgemeinderatssitzung genauer definiert und den zuständigen Fachausschüssen
übertragen werden.

- Familien sind die Basis für die religiöse Entwicklung
Anknüpfungspunkte für die Einbindung von Familien ins pfarrliche Leben:
 - Religiöse Bräuche (z.B.: Herbergsuchen)
 - Familienmessen (Erweiterung um Teile auch für die Eltern)
 - Spielgruppen, Kindergarten
 - Erstkommunion (neue Tischmütter)
- Gemeinschaften
 - Selbsthilfegruppe für verwitwete Frauen und Männer
 - Jungfamilienrunden
- Jugend
 - Jugendliche Leitfiguren finden
 - Aufgaben an Jugendliche (Firmgruppenleiter, Lektoren, Events gestalten, ...)
 - Projekte im Religionsunterricht
 - gemeinsame Erlebnisse (Ausflüge, Ferienreisen, ..)
- Glaubensvertiefung
 - religiöse Bildungsangebote, Vorträge
 - Vorbildwirkung, im speziellen die jedes einzelnen Pfarrgemeinderates.

Ankündigung:

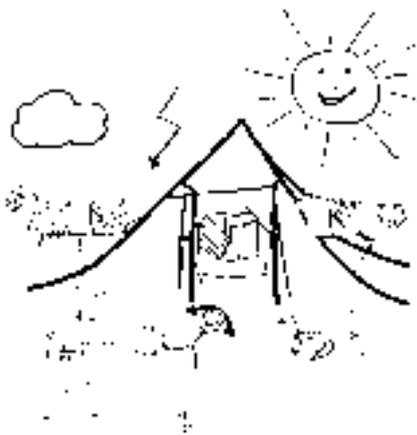
Am 6. Oktober stellt sich um 9.45 Uhr im Rahmen des Pfarrgottesdienstes der heuer
neu gewählte Pfarrgemeinderat der Pfarrgemeinde vor.

Jungscharlager u. Ministrantenlager 2002

in Haslach a.d.Mühl

147 TeilnehmerInnen aus Gramastetten, Neußerling u. Untergeng

Kurz vor der Ankunft in Haslach wurde es im Bus ein bisschen unruhig, denn jeder wollte wissen, wie es wohl im Camp aussieht. Aber die Ankunft verlief im Gegensatz dazu eher ruhig. Die Zelte und das Haus wurden sogleich von den einzelnen Gruppen beschlagnahmt.



Am nächsten Morgen schauten alle verschlafen aus der Wäsche. Als man uns nach dem Morgenlob erzählte, dass Kreativtag ist, war die Müdigkeit mit einem Schlag verschwunden. Bei den einzelnen Gruppenleitern konnte man unterschiedliche Sachen, z. B.: Hui hui, Gipsmasken, Kugelschreiber, Perlentiere, Filzbälle, usw. machen. Sogar auf das Schminken und Tanzen wurde nicht verzichtet. Nach diesem lustigen und auch aufregenden Tag fielen alle erschöpft in die Luftmatratzen .

Auch der Dienstag brachte Aufregungen, Anstrengungen und Überraschungen, wie P. Reinholds und Lores Geburtstag, genauso wie Spaß und Action mit sich, denn der Spieletag war angesagt. Die sportlichen Disziplinen waren: Holzabsägen, Wasserschöpfen, Äpfelpflücken, Holzfische angeln, etc.

Am Abend blickte so mancher zum Himmel und sagte: ``Ups, es regnet!``

Die Kinder in den Zelten ergriffen sofort die Flucht und eilten ins Haus, wo sie auf dem Dachboden oder in bequemen Räumen eine trockene Unterkunft fanden.

Jeder der am darauffolgenden Morgen aus dem Fenster blickte, musste leider feststellen: ``So ein Mist, es regnet noch immer!`` Doch das war auch ein bisschen übertrieben, denn die überaus netten Gruppenleiter hatten sich natürlich tolle Sachen überlegt, um uns aufzuheitern und es wurde ein lustiger Tag. Doch am Abend lernten einige eine Brechepidemie kennen. Deshalb wurde das Jungscharlager frühzeitig abgebrochen.

Das Jungscharlager war aber trotzdem wunderbar!

*Und die Moral von der Geschicht`,
Jungscharlager gibt es oder auch nicht!!!*

Herzlichen Dank an das Kochteam, an die vielen Gruppenleiter/innen, an Pater Reinhold und an alle „fleißigen Hände“!!!!

Von Johanna und Stefanie

Bilder vom Jungscharlager und aktuelle Informationen über Jungschar, Jugend und Ministranten: www.minis-gramastetten.at.tf

Bitte vormerken: Das Jungschar- und Ministrantenlager 2003 findet vom 27. Juli bis 2. August 2003 in **Gloxwald (bei Waldhausen) statt!!!**

KINDERGARTEN

Seit 2. September 2002 besuchen 63 Kinder unseren Kindergarten. Die Kinder sind in drei Gruppen aufgeteilt und werden durch drei Kindergärtnerinnen, zwei Helferinnen und eine Stützkraft betreut. Eine der drei Gruppen führen wir als Integrationsgruppe.

Auf ein erlebnisreiches und spannendes Kindergartenjahr freut sich das Kindergarten-team.

Näheres aus dem Kindergarten finden sie auf der Pfarrhomepage unter <http://www.pfarre-gramastetten.at.tf>

SPIELGRUPPENSTART

Im September geht es wieder los! Diesmal starten gleich 3 Spielgruppen mit Spiel, Spaß und guter Laune im Pfarrheim Gramastetten. Dort soll es Raum geben für den Austausch zwischen den Müttern/Vätern und für die Kinder die Möglichkeit, in einer sicheren Umgebung erste Spielpartner und Freunde zu finden. Die Aktivitäten beziehen sich auf den Jahreskreis (Feste, Geburtstage, Ausflüge in die Natur, ...).

Montagsgruppe:

Jeden Montag treffen sich Mütter/Väter und Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren im Pfarrheim von 9.00 – 11.00 Uhr. Zu Beginn wird viel gesungen (Kreisspiele, Fingerspiele, Lieder, ...). Anschließend gibt es die Möglichkeit zum freien Spiel oder zum Basteln. Ein weiterer Fixpunkt ist die gemeinsame Jause mit Saft, Kaffee und Kuchen.

Leitung: Karin Madlmayr-Reichhart (07239/8778), Anita Rammelmüller (07239/7165)

Start: Montag, 16. September 2002

Dienstagsgruppe:

Aus der bereits seit einem Jahr bestehenden Still- und Krabbelgruppe entsteht nun die Kleinkindgruppe für Kinder von 0,5 bis 1,5 Jahren und deren Mütter/Väter (Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr). Im Vordergrund stehen bei uns das gemeinsame Erleben von allen Sinnen mit den verschiedensten Materialien. Altersgerechte Spiele und Lieder werden auch hier angeboten – nicht zu vergessen die gemeinsame Jause.

Leitung: Karin Primetzhofer (07239/8768), Eva Madlmayr (07239/8285)

Start: Dienstag, 17. September 2002

Donnerstagsgruppe:

Immer donnerstags treffen sich Mütter/Väter und Kinder im Alter von 1,5 Jahren bis zum Kindergartenalter im Pfarrheim von 9.00 – 11.00 Uhr. Auch hier sind themenzentrierte Kreisspiele, Fingerspiele, Lieder, kleine Basteleien und die Jause angesagt.

Leitung: Petra Burger (07239/8901), Grilberger Melanie (07239/5597), Rath Marianne (07239/8780)

Start: Donnerstag, 26. September 2002

„Hallo, hallo! Schön dass du da bist!“ – Wir würden uns freuen, mit euch gemeinsam dieses Lied beim jeweiligen Spielgruppenbeginn singen zu können und laden euch sehr herzlich dazu ein!

INFORMATIONEN UND TERMINE DER JUNGSCHAR

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen ausgeschiedenen Gruppenleiterinnen der Jungschar, die viele Jahre gute Arbeit geleistet haben, und wünschen der neuen Leitung unter Monika Gaisbauer und Berta Mayrhofer alles Gute! Als neue Helferinnen begrüßen wir Christine Breuer und Hanna Enzenhofer!

Termine:

Sa., 12. Oktober 2002, 14 Uhr im Pfarrheim: Elternnachmittag für Jungschar- und Ministranten mit Powerpointpräsentation des Lagers, Darbietungen, Fundstücken vom Lager ...

So., 24. November 2002, 9.45 Uhr in der Pfarrkirche: Jungschar- und Jugendmesse zum Christkönigssonntag

NEUER JUGENDTREFF DER PFARRE

Resümee des Startevents

Am Samstag den 31. August war es endlich soweit. Das Startevent zum Jugendtreff der Pfarre, welches wirklich bis ins letzte Detail durchdacht war, fand unter schönsten Wetterbedingungen statt. Am Programm stand ein Sportparcours, mit den unterschiedlichsten Stationen, wie etwa Gummistiefelweitschuss oder der „Heiße Draht“. Alle Stationen wurden von allen Teilnehmern, welche in 2er Teams antraten, erfolgreich bewältigt. Nachdem die 11 Teams den Sportparcours absolviert hatten, gab es auch noch gegrillte Würste mit Salat und einem Getränk, zum Unkostenbeitrag. Zum Schluss gab es dann die heißersehnte Siegerehrung, wobei jede und jeder mit einem tollen Preis nach Hause ging.

Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken!

Ausblick

Da dieser Jugendtreff von nun an ca. alle vier Wochen, mit den unterschiedlichsten Programmen und Themen, wie Disco, Videonacht, Kinobesuch, LAN-Party, etc. stattfinden wird, möchte ich für den kommenden Jugendtreff gleich werben. Am Programm steht dieses Mal ein Kinofilm. Näheres immer unter:

www.jugend-gramastetten.at.tf .

Nächster Termin: 12. Oktober 2002

19.30 Uhr: Jugendmesse (von der Landjugend gestaltet)

20.30 Uhr: Kinofilm im Pfarrheim

Zur Idee: Der Jugendtreff der Pfarre stellt eine Möglichkeit der gemeinsamen Freizeitgestaltung für alle Jugendliche über 14 dar. Er sollte nicht nur Ex- Ministranten/innen und Ex- Jungscharkinder, sondern auch allen anderen Jugendlichen, über 14 ansprechen, welche mit der Kirche bisher nicht so viel am Hut gehabt haben.

Klemens Weigl und Team

Kath.Frauenbewegung

Ein neues Arbeitsjahr hat begonnen und wir hatten bereits am 12. September 2002 im Pfarrsaal einen gemeinsamen Mütterrunden-Abend.

Thema dieses Jahres ist:

„FRAU SEIN – FAMILIE LEBEN“ ***Ideal und Wirklichkeit***

Ich-selber-Sein, im Kontakt, in Beziehung, in der Spannung von ICH und DU, ein WIR mitzugestalten, das ist und bleibt eine unserer zentralen Lebensaufgaben. Und auch in mir selber gibt es diese Spannung, die Aufgabe, all die Träume, Vorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse, Leib und Seele, Wille und Verstand in ein gutes Zu- und Miteinander zu bringen.

Termine zum Vormerken:

- | | |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| 04./05. Okt. 2002 | Umtauschbasar im Pfarrheim Gramastetten
(Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-11.00 Uhr) |
| 12. Okt. 2002 | Diözesantag in Wels, 9.00-13.00 Uhr |
| 07. Nov. 2002 | Dekanatsimpulstag im Haus der Frau, 19.00-22.00 Uhr |
| 28. Nov. 2002 | Kassierinnentreffen der KFB im Pfarrheim |

Frauenmessen:

- Di., 08. Okt. 2002, 8.00 Uhr: Jungmütterclub
Di., 12. Nov. 2002, 8.00 Uhr: Mitarbeiterinnenkreis
Di., 10. Dez. 2002, 8.00 Uhr: Jungmütterrunde
Wir laden zu diesen Messen die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Katholische Männerbewegung

- | | |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 30. Sept. 2002 | Dekanats-Senioren-Wallfahrt auf dem Pöstlingberg
9.30 Uhr Eintreffen in der Basilika
10.00 Uhr Messe mit Altdechant K.R. P. Augustin Brandstetter |
| 06. Okt. 2002 | Diözesantag in Wels, 9.00 – 13.00 Uhr
Hauptreferat: „Zeichen des Glaubens – Menschen des Glaubens
Menschwerdung Gottes im Zeitalter der Cyberwelt“ |

Taufen

22.06.02	Sarah	Peter und Roswitha Obermaier	Buchholz 43
23.06.02	Oliver	Heinrich und Michaela Schürz	Feldsdorf 3
14.07.02	Liliane Tabea	Erwin Koglgruber und Gisela Löffler	Marktstraße 15
21.07.02	Marlene	Wilhelm und Susanne Haslmayr	Feldsdorf 27
21.07.02	Martin	Karl und Barbara Lummerstorfer	Anger 13
21.07.02	Georg	Karl und Barbara Lummerstorfer	Anger 13
03.08.02	Lukas Harald Michael	Harald und Karin Neumaier	Eidenberg 108
03.08.02	Michelle	Markus und Sandra Kraml	Neußerling 91
04.08.02	Christoph Daniel	Michael und Alexandra Knesz	Stadlergutstraße 22
15.08.02	Juliane	Ing. Bernhard und Mag. Edith Karl	Schmiedberg 23
18.08.02	Lukas	Leopold und Blanka Kaiser	Untergeng 43
18.08.02	Marlene	Christian Brunner und Angelika Hofstätter	Schmiedberg 4
31.08.02	Helene Luise	Mag. Andreas Keclik und Mag. Anna Berger	1080 Wien
01.09.02	Magdalena	Leopold und Johanna Wögerbauer	Hamberg 14
01.09.02	Elias	Hasan Durutürk und Siegrid Berger	4040 Linz
07.09.02	Dominik	Franz und Adelheid Birngruber	Hofing 24
08.09.02	Julia	Bernhard und Manuela Katzmaier	Wieshof 48
15.09.02	Magdalena	Johannes Stadlbauer und Sandra Reiter	Maierleiten 5
15.09.02	Simon Niklas	Gerhard Kitzberger und Doris Wögerbauer	4111 Walding

Trauungen

22.06.02	Peter und Roswitha Obermaier	Buchholz 43
03.08.02	Harald Neumaier und Karin Neumaier-Hammerl	Eidenberg 108
10.08.02	Dr. Christoph Arbeithuber und Dr. Mag. Bettina Christian	Untergeng 68
17.08.02	Martin Kohlruß und Petra Limberger	Feldsdorf 8
24.08.02	Andreas und Barbara Hofer	Obergeng 19
14.09.02	Maximilian Hofer und Ingrid Stadler	Lassersdorf 17

Todesfälle

07.07.02	Karl Bruckmüller	1909	Marktstraße 2
13.07.02	Maria Barth	1921	Felsleiten 3
16.07.02	Elfriede Huemer	1954	Felsleiten 1
31.07.02	Maria Gattringer	1919	Marktstraße 39
13.08.02	Zäzilia Haslmayr	1913	Marktstraße 2
24.08.02	Maria Plakolb	1914	Neußerling 46
10.09.02	Elisabeth Furlinger	1913	Thalheim



Marienkirche Neußerling

Kinderliturgiekreis

Die Termine der monatlichen Familienmessen sind dem Schaukasten zu entnehmen. Das Führungsteam bittet wieder um aktive Mithilfe bei den Familienmessen von Herrn Direktor Harringer und den Schülern der Volks- und Hauptschule. Falls jemand vor Weihnachten das Herbergsbild im Haus haben möchte, so kann man sich an Schöffl Ursula (☎ 07231/ 3183) wenden.

Ministranten

Die Ausbildung der neuen Ministranten aus der dritten Klasse Volksschule hat bereits begonnen. Erfreulicherweise wird P. Reinhold von Michael Burgstaller dabei unterstützt.

Jungschar

Nachdem der Abschlussabend des diesjährigen Jungscharlagers gänzlich ins Wasser gefallen ist, wird dies natürlich nachgeholt. Daher findet am 12. Oktober im Pfarrsaal Gramastetten um 14.00 Uhr ein Elternnachmittag statt, zu dem

alle sehr herzlich eingeladen werden. Neben lustigen Programmpunkten gibt es auch Kuchen und Getränke. Die verbliebenen Fundstücke (hauptsächlich Bekleidung und Handtücher) können bei dieser Gelegenheit auch abgeholt werden.

Kirchenchor

Zum diesjährigen Kirchweihfest studierte Chorleiter Direktor Peter Harringer mit dem Chor die Choralmesse „missa de angelis“ ein. Von vielen Messbesuchern wurde die Gottesdienstgestaltung mit großem Lob bedacht.

Müiterrunde

Im Herbst startet das neue Müiterrundenjahr. Zu den einzelnen Veranstaltungen laden wir alle Interessierten herzlich ein. Die Termine werden im Schaukasten oder im Schöfflmarkt bekannt gegeben. Die erste Zusammenkunft ist beim Grenzwandertag am 29.9.2002, wobei die Müiterrunde eine kürzere Strecke für Kinder anbieten wird.

Pfarrkreis

Herzlichen Dank an die fleißigen Neußerlinger Frauen, die so gute Mehlspeisen zum Verkauf beim Kirchweihfest kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Der Reinerlös von 616 € wurde der Hochwasserhilfe im Bezirk Urfahr/Umgebung gespendet.

Am Sonntag, 29. September 2002 feiert Altdechant P. Augustin sein **60jähriges Priesterjubiläum** in der Marienkirche Neußerling. Zugleich findet das diesjährige **Erntedankfest**, verbunden mit dem **Tag der Alten**, statt. Die Neußerlinger Bevölkerung ist zur Mitfeier dieses besonderen Festes sehr herzlich eingeladen.

Weiters lädt der Pfarrkreis zu einer **Marterlwanderung** ein. Start ist am Sonntag, 6. Oktober um 13.30 Uhr bei der Marienkirche. Die Route führt über Buchholz und Hofing zum Ranitzer.

TERMINE:

29. September 2002: **Erntedankfest** der Pfarre
20. Oktober 2002: Missionssonntag, **Missionsmarkt, Pfarrkaffee** der KFB.
12. Oktober 2002, 14 Uhr: **Elternnachmittag für Jungschar- und Ministranten**
12. Oktober 2002, 19.30 Uhr: **Jugendmesse** (gestaltet von der Landjugend)
13. Oktober 2002, 9.45 Uhr: **Familienmesse** (Thema: „Dienste im Gottesdienst“)

Beichtgelegenheit zu Allerheiligen:

31. Oktober 2002: von 15 Uhr - 17 Uhr und vor und während der Vorabendmesse
Allerheiligen und Allerseelen: vor und während der Gottesdienste.

2. November 2002, 19 Uhr: **Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres.**
24. November 2002, 9.45 Uhr: **Jungschar- und Jugendmesse**
30. November 2002, 17 Uhr: **Adventkranzweihe**
8. Dezember 2002, 9.45 Uhr: **Aufnahmefeier für die neuen Ministranten.**
17. Dezember 2002, 17.00 Uhr: **Aussendung für die Herbergsuche**

HERBERGSUCHEN 2002

Auch heuer soll das Herbergsuchen in der Woche vor dem Heiligen Abend wieder durchgeführt werden. Es ist nicht nur ein alter Brauch, sondern eine gute Möglichkeit, mit anderen Hauskirche zu erleben und das Weihnachtsfest mit neuem religiösem Inhalt zu füllen.

Ich möchte anregen, **nicht nur im Markt, sondern auch in den Ortschaften** mit dem Herbergsuchen zu beginnen.

Alle, die das Bild bei sich empfangen wollen, bzw. ein entsprechendes Bild und Informationen suchen, mögen sich bei mir bzw. für Neußerling bei Ursula Schöffl (07231/3183) melden.

Gemeinsamer Beginn und Aussendung der Bilder ist am 17. Dezember 2002 um 17 Uhr in der Pfarrkirche.

P. Reinhold Dessl